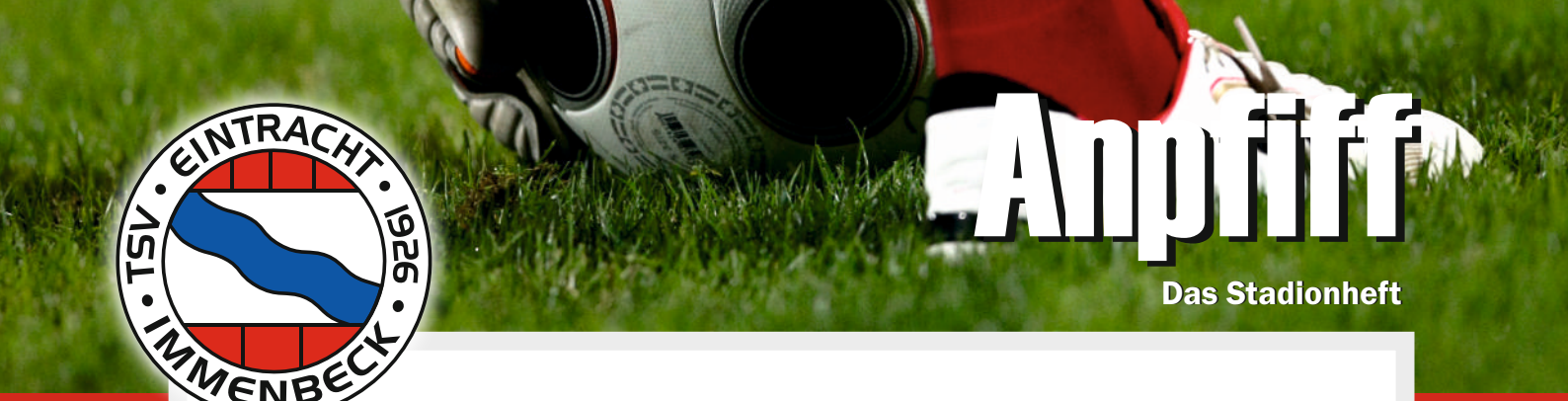


Anpfiff

Das Stadionheft

Bezirksliga Saison 2017 / 2018

So. 27.08.17, 15:00 Uhr

1. Herren

vs.

VfL Güldenstern Stade

Rasenplatz, Brune Naht

Infos unter www.fussball-tsv-immenbeck.de

Ihr Teamsportausrüster mit fairen Preisen

INTERSPORT® Rolff

Hökerstraße 42 • 21682 Stade • Tel.: 0 41 41 / 4 44 43

Drosselstieg 77 (Marktkauf-Center) • 21682 Stade

www.intersport-rolff.de

Stader Aufstiegsaspiranten gastieren in Immenbeck

IMMENBECK. Im vergangenen Jahr hielt der neu gegründete VfL Güldenstern Stade lange im Aufstiegsrennen mit, musste sich dann aber kurz vor dem Ende geschlagen geben und die SV A/O ziehen lassen. In diesem Jahr ist der Mannschaft von Martin König und Niels Gramkow von vornherein die geteilte Favoritenrolle in den Schoß gelegt. Ja, der Verein hat im Gegensatz zu kleineren Lokaltruppen fantastische Möglichkeiten, aber diese wissen sie auch zu nutzen und spielen dabei vor allem noch sehr attraktiven Fußball. Wir heißen den VfL Güldenstern Stade herzlich in Immenbeck willkommen.

Der VfL ist in allen Mannschaftsteilen mehrfach stark besetzt und vor allem die Integration der eigenen Jugendspieler steht bei den Fusionierten dick auf der Fahne. Zur aktuellen Saison sind mit Patrick Bartsch und Christopher Eggers zwei Aushängeschilder des Stader Fußballs ausgeschieden – die Antwort darauf lautet geballtes Potenzial. Der Saisonstart bestätigt den Ansatz der Vereinsverantwortlichen, die mit ihrer Mannschaft auch im Bezirkspokal kräftig mitmischen und mit der TuS Harsefeld und dem FC Hagen/Uthlede bereits zwei Top-Teams aus der Landesliga eliminieren konnten. Gegen die Eintracht ist die vor allem offensiv unheimlich variable Mannschaft klarer Favorit und will die ersten drei Spiele mit der Maximalausbeute von neun Punkten abschließen.

Die Eintracht hingegen konnte vergangenen Sonntag beim FC Oste/Oldendorf den ersten Punkt des Jahres einsacken

Foto: 2016 © Jörg Struwe - picselweb

Die favorisierten Stader zeigten der Eintracht vergangene Saison zwei Mal die Grenzen auf.

und will gegen die VfL-Akteure den Grundstein zu neuer Heimstärke legen. Die Gäste erwartet eine hochmotiviert eingestellte und willige Truppe, die den eigenen Fans deutlich mehr Erfolgserlebnisse auf der eigenen Anlage präsentieren will. Warum nicht gegen den VfL? Im Bereich Personal rückt mit Jöran Blendermann ein lange verletzter Leistungsträger wieder in den Kader, zudem ist auch auf die Rückkehr von Michael Stukenbrock, Kevin Schöngraf und Timo Weseloh zu hoffen. Egal, wer am Ende auf dem Platz steht: Es gilt, sich zu wehren.

Rund um den Spieltag wird es wieder eine attraktive Tombola auf der Brune Naht geben!

Verlosung

Wir verlosen einen Gutschein von **Intersport Rolff** aus Stade
im **Wert von 150,- €**

Weitere Spiele an diesem Wochenende auf der Brune Naht:

Freitag, 25.08.17
19:30 Uhr B-Juniorinnen vs. VfL Güldenstern Stade
20:00 Uhr Frauen Ü30 vs. SV Ahlerstedt/Ottendorf
Samstag, 26.08.17
10:00 Uhr D-Juniorinnen vs. FC Oste/Oldendorf II
10:00 Uhr C-Juniorinnen vs. JSG Geest
11:30 Uhr D-Junioren (U13) vs. JSG Geest II
13:00 Uhr F-Junioren (U8) vs. JSG Niederelbe III
13:00 Uhr C-Junioren (U14) vs. JSG Apensen/Harsefeld II
14:30 Uhr C-Junioren (U15) vs. SG Schiffdorf/Sell.
16:00 Uhr B-Junioren II (U17) vs. JSG Geest
16:00 Uhr B-Junioren I (U17) vs. VfL Lüneburg
Sonntag, 27.08.17
10:00 Uhr Altsenioren Ü40 vs. TSV Buxtehude-Altkloster
12:30 Uhr 2. Herren vs. TuS Eiche Bargstedt II
17:00 Uhr 3. Herren vs. Deinster SV II

Tabelle

		Spiele	Tore	Punkte
1.	SG Stinstedt	2	11 : 0	6
2.	FC Mulsum/Kutenholz	2	7 : 0	6
3.	VfL Güldenstern Stade	2	7 : 1	6
4.	TSV Wiepenkathen	2	7 : 3	4
5.	ASC Cranz-Estebrügge	2	4 : 0	4
6.	VSV Hedendorf/Neukloster	2	4 : 0	4
7.	TSV Altenwalde	2	5 : 3	3
8.	MTV Bokel	2	5 : 5	3
9.	TV Langen	2	3 : 4	3
10.	Rot-Weiss Cuxhaven	2	4 : 7	3
11.	FC Oste/Oldendorf	2	2 : 4	1
12.	TSV Otterndorf	2	2 : 6	1
13.	**TSV Eintracht Immenbeck**	**2**	**1 : 5**	**1**
14.	TSV Apensen	2	2 : 8	0
15.	MTV Hammah	2	0 : 8	0
16.	SV Drochtersen/Assel III	2	0 : 10	0

Letzter Spieltag

VfL Güldenstern Stade	-	Rot-Weiss Cuxhaven	6 : 1
TSV Apensen	-	TSV Altenwalde	2 : 5
VSV Hedendorf/Neukloster	-	ASC Cranz-Estebrügge	0 : 0
TSV Otterndorf	-	TSV Wiepenkathen	2 : 2
MTV Bokel	-	SV Drochtersen/Assel III	4 : 0
SG Stinstedt	-	MTV Hammah	5 : 0
FC Mulsum/Kutenholz	-	TV Langen	4 : 0
FC Oste/Oldendorf	**-**	**TSV Eintracht Immenbeck**	**1 : 1**

Aktueller Spieltag

25.08., 20.00	MTV Hammah	-	TV Langen
26.08., 16.00	TSV Altenwalde	-	FC Mulsum/Kutenholz
26.08., 18.00	ASC Cranz-Estebrügge	-	FC Oste/Oldendorf
27.08., 15.00	TSV Wiepenkathen	-	VSV Hedendorf/Neukloster
27.08., 15.00	**TSV Eintracht Immenbeck**	**-**	**VfL Güldenstern Stade**
27.08., 15.00	Rot-Weiss Cuxhaven	-	TSV Apensen
27.08., 15.00	SG Stinstedt	-	MTV Bokel
27.08., 15.00	SV Drochtersen/Assel III	-	TSV Otterndorf

Nächster Spieltag

01.09., 20.00	VfL Güldenstern Stade	-	ASC Cranz-Estebrügge
01.09., 20.00	FC Mulsum/Kutenholz	-	Rot-Weiss Cuxhaven
02.09., 17.30	**TSV Apensen**	**-**	**TSV Eintracht Immenbeck**
03.09., 15.00	FC Oste/Oldendorf	-	TSV Wiepenkathen
03.09., 15.00	VSV Hedendorf/Neukloster	-	SV Drochtersen/Assel III
03.09., 15.00	TSV Otterndorf	-	SG Stinstedt
03.09., 15.00	MTV Bokel	-	MTV Hammah
03.09., 15.00	TV Langen	-	TSV Altenwalde

Eintracht Quick-Check

Foto: 2016 © Jörg Struwe - picselweb

Name: Kevin Schulz

Position: Abwehr/Mittelfeld

Rückennummer: 3

1. Offensive oder Defensive?
„Allrounder" – Ich spiele da, wo der Coach mich braucht.

2. Vollspann oder Seite?
Seite – sieht eleganter aus. Vollspann bringt aber auch Spaß! *(Anm. der Redaktion: Wenn man bei den langen Gräten überhaupt im Ansatz von Eleganz sprechen kann…)*

3. Dribbelkönig oder Holzfuß?
Dribbelkönig – Da ich regelmäßig im Messi-Trikot trainiere, wird von mir nichts anderes erwartet.

4. Querpass oder Abschluss?
Hauptsache der Ball landet im Netz und Kockis LKW-Hupe ist zu hören!

5. 5:4-Sieg oder 1:0-Sieg?
Kommt auf die Position an. Als Abwehrspieler gibt es nichts geileres, als zu Null zu siegen.

Im Trikot der Eintracht will ich in dieser Saison...
genauso viel Spaß haben, wie in der letzten und natürlich wieder die Klasse halten.

Kader 1. Herren - VfL Güldenstern Stade

Mittelfeld

16 Aue, Niklas (19)	-	-	-	-	-	-
18 Klintworth, Frederik (25)	1	-	-	-	-	-
6 Magdanz, Fabio (19)	2	-	-	-	-	-
19 Peters, Jannik (24)	2	1	1	-	-	-
9 Stern, Michael (19)	1	1	-	-	-	-
8 Tworeck, Niklas (24)	2	-	-	-	-	-
7 Werth, Luca (23)	2	1	-	1	-	-

Angriff

21 Bartels, Gian-Luca (20)	1	-	-	-	-	-
10 Gök, Metin (22)	2	-	2	1	-	-
11 Voigt, Pascal (26)	2	1	2	1	-	-
23 Wendlandt, Luca (19)	1	1	1	-	-	-

Torwart

1 Feldtmann, Micha (19)	1	-	-	-	-	-
27 Schütt, Lucas-Jimmi (18)	1	-	-	-	-	-

Abwehr

17 Bassen, Matthias (30)	2	1	-	1	-	-
4 Dammann, Fabio (23)	2	-	-	-	-	-
5 Dammann, Luca (20)	2	-	-	-	-	-
20 Groth, Clemens	1	-	-	-	-	-
2 Hammann, Nick (19)	-	-	-	-	-	-
22 Kamps, Steffen (30)	1	-	-	-	-	-
15 Waschkau, Philipp (22)	-	-	-	-	-	-
34 Willen, Sascha (30)	1	-	-	-	-	-

Trainerstab

König, Martin (49), Trainer
Niels Gramkow, Trainer
Tiedeman, Hinnerk (27), Torwart-Trainer
Stiehler, Niels, Betreuer
Dr. Ratje, Ole, Mannschaftsarzt
Dammann, Dirk (50), Teammanager

Einsätze · Vorlagen · Gelb-rote Karte · Tore · Gelbe Karte · Rote Karte

Kader 1. Herren - TSV Eintracht Immenbeck

Mittelfeld

16	Ahmad, Nejerwan (22)	2	-	-	-	-	-
9	Böttcher, Ray (24)	2	-	-	-	-	-
12	Leffler, Thomas (32)	1	-	-	-	-	-
21	Mernik, Marco (21)	1	-	-	1	-	-
6	Meyer, Marius (26)	-	-	-	-	-	-
23	Poppe, Mirco (23)	2	-	-	-	-	-
8	Raschke, Philipp (18)	2	1	-	-	-	-
	Rump, Michael (44)	1	-	-	-	-	-
10	Schmidt, Jonathan (29)	2	-	-	-	-	-
4	Stukenbrock, Michael (32)	-	-	-	-	-	-

Angriff

11	Kock, Jonas (24)	2	-	-	-	-	-
22	Müsing, Till (20)	-	-	-	-	-	-
17	Usko, Robert (25)	2	-	-	-	-	-
24	Vydra, Ben (28)	-	-	-	-	-	-
13	Weseloh, Timo (25)	-	-	-	-	-	-

Torwart

1	Bente, Florian (20)	2	--	-	-	-	-
1	Meier, Niclas (26)	-	-	-	-	-	-

Abwehr

2	Blendermann, Jöran (27)	-	-	-	-	-	-
20	Fischer, Thomas (20)	2	-	-	1	-	-
15	Marbes, Marcel (24)	-	-	-	-	-	-
14	Müller, Lennart (23)	2	-	1	-	-	-
5	Müsing, Eric (22)	-	-	-	-	-	-
7	Schmidt, Marvin (26)	2	-	-	1	-	-
18	Schöngraf, Kevin (23)	-	-	-	-	-	-
3	Schulz, Kevin (26)	2	-	-	1	-	-

Trainerstab

	Wiede, Volker (56), Trainer
	Dawideit, Florian (34), Co-Trainer
	Cohrs, Matthias (51), Betreuer
	Danzscher, Andreas (58), Betreuer
	Gehrke, Markus (32), Betreuer
	Böttcher, Roy, Teammanager
	Rump, Michael (44), Sportlicher Leiter

Einsätze · Vorlagen · Gelb-rote Karte · Tore · Gelbe Karte · Rote Karte

Zähes Ringen beim FC O/O - Späte Punkteteilung unterm Strich gerecht

Beide Truppen sehen sich, vermutlich nicht zu Unrecht, eher in den unteren Tabellenregionen. Der FC geht bereits in die siebte Spielzeit am Stück auf Bezirksebene und geht damit schon fast als Institution durch. Zum Auftakt gab es eine 3:1-Schlappe bei RW Cuxhaven. Immenbeck eröffnete die Saison zuhause vor toller Kulisse, lieferte bei der klaren 0:4-Pleite gegen die VSV Hedendorf-Neukloster aber Schonkost aus dem Dampfgarer par excellence. Die Eintracht ist motiviert und tritt nach Personalsorgen in der Vorwoche mit deutlich komfortablerer Decke an. Verzichten muss Coach Wiede allerdings auf seinen Sekretär Dawideit. Auch auf dem Platz wird es dann im Anschluss schnell heiß. Während der Großteil der Immenbecker Mannschaft sich normal warm lief, musste Neuzugang Mernik schon in der Kabine per Heißluftfritteuse runtergekühlt werden – zumindest fettarm. Zum Anpfiff waren in jedem Fall alle Jungs auf Betriebstemperatur. Die Gastgeber haben sich für den Heimauftakt viel vorgenommen, müssen aber erstmal gute zehn Minuten der Eintracht überstehen. Nach acht Minuten aalt Ray Böttcher sich stark über links durch und bedient Sturmpartner Usko. Vor der verwaisten Hütte muss Usko den Ball direkt aus der Luft nehmen und verpasst den Dosenöffner leider um weniger Zentimeter (8.). Mit zunehmender Spieldauer verschiebt das Zweikampf-Gleichgewicht sich zunehmend in Richtung der Hausherren. Ein schlampiger Ball im Spielaufbau ermöglicht Witz den Durchmarsch. Vor der Hütte verpasst der linke Läufer den Zeitpunkt zum Abspiel, schließt aber dennoch gekonnt ab. Bente steht glücklicherweise gut und wischt die Murmel zur Ecke (18.). Während die Eintracht nun zunehmen ins Hadern kommt, zeigt O/O eine starke Einstellung und verdient sich durch einen überlegenen Abschnitt die Pausenführung. Es ist erneut Witz, der mit einem satten Antritt drei Immenbecker stehen lässt. Ahmad, Fischer und Schulz zeigen in der Szene den Bewegungsradius einer Topfpflanze. Derweil läuft Clement Peters clever ein und kann sich die Murmel nach pfannenfertigem Anspielt noch auf rechts legen, bevor es im langen Eck einschlägt (37.). Dass die Eintrachter Experten im Teleshopping sind wird dann in den Minuten vor der Pause deutlich. Wiedes neuester Clou: Unter dem Decknamen Kevin Schulz läuft diesmal der frisch verpflichtete Nicer Dicer Plus mit der Nummer drei in der Immenbecker Innenverteidigung auf. Bestückt mit dem breiten Schneidblatt, säbelt das Universal-Hilfsmittel (braucht laut Chef Tony aufgestellt weniger Platz als eine Wasserflasche!) Gegenspieler Witz an der Außenlinie in grobe Stücke – gelb gibt es dafür zurecht. Quasi mit dem Pausenpfiff prallen mit Mernik und Witz dann an der Außenlinie zwei Spieler mit dem Oberkörperbau eines Kondenstrockners aufeinander. Der FC-Spieler rutscht unglücklich auf die bepflasterte Umrandung, kann nach kurzer Behandlung aber glücklicherweise weiterspielen.

Nach Wiederanpfiff steht O/O merklich tiefer aber weiterhin sicher und ruhig, schafft es aber immer wieder, die Angriffsbemühungen der TSV-Spieler im Keim zu ersticken. Offensiv findet der FC hingegen kaum noch statt. Eine der vielen Kontermöglichkeiten spielen die jungen Kicker von Coach Quadt gut aus und der quirlige Nico Wiegmann vergibt aus halbrechter Position (60.). Die Eintracht hat in Durchgang zwei zwar deutlich mehr Ballbesitz, spielt vorne aber immer noch viel zu ideenlos. Die beste Möglichkeit hat der eingewechselte Jonas Kock, der mit zwei Abschlüssen in Folge vom Sechzehner geblockt wird. Der Abpraller kommt zu Raschke, dessen Strahl aber ebenfalls an einem drallen Schenkel scheitert (78.). Es sieht schon ganz danach aus, dass Oste/Oldendorf diesen Sieg durch die disziplinierte und gute Abwehrleistung über die Zeit rettet. Spätestens als Nico Vespermann nach blitzsauberem Konter frei vor Bente auftaucht, riecht es nach Entscheidung. Aber der Schlussmann rutscht auf dem Allerwertesten vor den Ball und lenkt den Abschluss ins Aus (85.). Defensiv steht die von Marvin Schmidt gewohnt unaufgeregt organisierte Abwehr in der zweiten Halbzeit insgesamt deutlich souveräner. Zum Ende hin dreht auch Immenbecks personifiziertes Dampfbügeleisen Mernik, mittlerweile auf der Außenbahn, nochmal auf und holt sich gelb ab. In dem umkämpften Spiel kochen kurz vor Abpfiff nochmal die Emotionen und neben dem Platz hoch, wie unser Weihnachts-Grünkohl in Andi Danzschers Schnellkochtopf. Die Eintracht fordert einen möglichen Elfmeter, nachdem Mernik von Heins und Hammann fair in die Zange genommen wird (87.). Der folgende Eckball bringt nichts ein, dann wird erneut Mernik aktiv und halbrechts gelegt (89.). Den Freistoß kann Immenbecks frisch gezogenes Junggemüse Raschke nicht aufs Tor bugsieren (90.). In der letzten Szene des Spiels zieht der eingewechselte Müller nochmal dynamisch an und wird vom bis dato bockstarten Hildebrandt in linker Position per Schienbein gewendet, wie die beliebten Immenbecker Reise-Frikadellen bei Oma Poppe. Schütze Raschke poliert nochmal den rechten Fleischhammer, bevor er anläuft. Die Mauer steht sicher, aber das Geläuf ist nass. Der knallharte Abschluss kommt unerwartet ins Torwarteck rauscht am bis dato beschäftigungslosen Martens vorbei direkt neben dem Pfosten in die Maschen (93.) – 1:1. Premiere für Philipp, dem dieser Treffer nach toller Vorbereitung nur zu gönnen ist. Wenige Augenblicke nach dem Ausgleich ertönt der Abpfiff durch den souveränen Schiedsrichter Leinfels. Die aufgebrachten Gemüter beruhigen sich nach dem Abklatschen und Kaltgetränken in der Eistonne schließlich auch wieder – so soll es sein.

Für die Eintracht im Einsatz: F. Bente, T. Leffler, M. Schmidt, K. Schulz, T. Fischer, M. Poppe (ab der 65. Minute L. Müller), J. Schmidt, M. Mernik, N. Ahmad (ab der 50. Minute P. Raschke), R. Usko, R. Böttcher (ab der 50. Minute J. Kock)

Wir bedanken uns für die Unterstützung bei:

Aus Nähe wächst Vertrauen
Sparkasse Harburg-Buxtehude

TORBEN RÖHRICHT Business Photography

heik spedition
GUT AUF GANZER LINIE

Rainer Baumann
STRASSEN- UND TIEFBAU
BUXTEHUDE

INTERSPORT Rolf

FREIE HYPO
Der DR. KLEIN Baufinanzierungsspezialist vor Ort

KETTNER AUSBAU

Lühmann
Stahl- und Maschinenbau

Dienstleistungen ReBux
www.rebux.de

ProSharing
gemeinsam bestellen, gemeinsam sparen

STADTWERKE BUXTEHUDE

Auto Wilhelm GmbH

Harald Helmke
Dachdeckermeister

GROTE Immobilien.de

GLOBAL FRUIT POINT
A Passion for Fruit

contor
Beratungsgesellschaft für moderne Bürokommunikation

Omnibusbetrieb Wimmer
WIMMER-REISEN ...DIE BUSREISEN MIT BETTER LEUTEN!

HARBURGER PARTY-SERVICE

EBERSTEIN

SK SYNTHOPOL-CHEMIE

marketing teamwork

RISCHKAU
Unternehmensgruppe

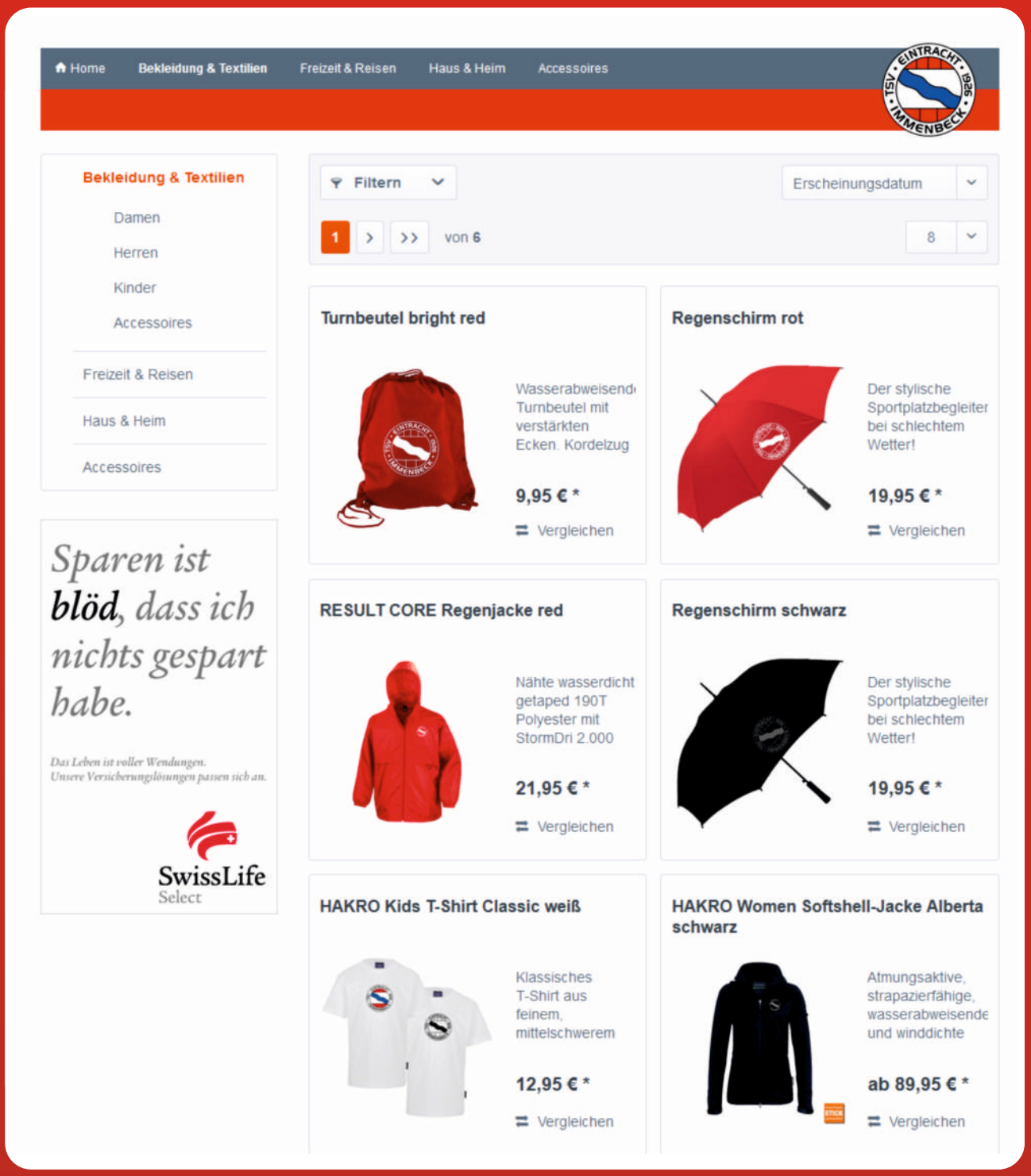
J.P. SIMONSEN
MALEREIBETRIEB

Sie möchten uns unterstützen?
Rufen Sie gerne an, wir freuen uns!
Michael Rump - 0 41 61 - 83 702

ONLINE-SHOP!!!

www.our-fanshop.com/tsv-immenbeck

WEBSHOP



...alles von deinem Lieblingsverein!

Kontakt:
Michael Rump
Alter Postweg 69, 21614 Buxtehude
Telefon: 0 41 61 - 83 702
E-Mail: Michael.Rump@fussball-tsv-immenbeck.de